

Konditionen für die Durchführung des Programms	<u>„Die große Nein-Tonne“</u>	<u>„Mein Körper gehört mir!“</u>
Zielgruppe	Kinder im 1. und 2. Schuljahrgang und im letzten Kindergartenjahr	3. und 4. Schuljahrgang der Grundschulen, in Förderschulen nach Absprache
Zeiterfordernis	Eine Unterrichtsstunde pro Gruppe	Drei Unterrichtsstunden pro Klasse, verteilt auf drei Schultage. Idealerweise im Abstand von je einer Woche.
Anzahl der Teilnehmenden (bei Auswahl eines Programms)	<u>Minimum:</u> 2 Aufführungen <u>Maximum:</u> 3 Aufführungen für jeweils eine Gruppe mit max. 60 Kindern	<u>Minimum:</u> 4 Klassen, bespielt ohne zwischenliegende Freistunden. <u>Maximum:</u> 6 Klassen
Anzahl der Teilnehmenden (bei Nutzung beider Programme)	<u>Minimum:</u> 1 bis 2 Aufführungen „Die große Nein-Tonne“ und mindestens 3 Klassen „Mein Körper gehört mir!“ <u>Maximum:</u> 3 Aufführungen „Die große Nein-Tonne“ und 4 Klassen „Mein Körper gehört mir!“ (Die Aufführungen „Die große Nein-Tonne“ verteilen sich auf die 3 Termine.)	
Raumerfordernis	Benötigt wird eine freie Spielfläche von ca. 4,0 x 4,0 m in einem Klassen- oder Mehrzweckraum, der während des Aufenthaltes an der Schule zur Verfügung steht und in den die zu bespielende Gruppe jeweils zu Beginn der Aufführung überwechselt. Eine Bühne wäre vorteilhaft. Steht keine Bühne zur Verfügung, wird um in der Höhe gestaffelte Sitzreihen (Matten, Stühle, Tische o. ä.) gebeten, damit alle Kinder eine gute Sicht haben.	Benötigt wird eine freie Spielfläche von 4,0 x 4,0 m in einem ungestörten Klassen- oder Mehrzweckraum, der während der Aufenthalte an der Schule ohne Unterbrechung zur Verfügung steht und in den die jeweilige Klasse zu Beginn der Durchführung überwechselt. Die Bestuhlung: 2 Stuhlreihen, hinter der zweiten Stuhlreihe eine Tischreihe.
Präsentationsaufführung vorab für Lehrkräfte, Erzieher_innen, Eltern, Sorgeberechtigte, Schulsozialarbeiter_innen und Unterstützer_innen	Benötigt wird ein ausreichend großer Raum, fertig bestuhlt und gut beleuchtet. Ein Bühnenlicht wäre wünschenswert, ist aber nicht notwendig. Nach Möglichkeit sollte eine Bühne (oder erhöhte Spielfläche) von ca. 4,0 x 4,0 m zur Verfügung stehen.	

Unverbindliche Interessenbekundungen sind unter praevention-in-schule@sachsen-anhalt.de möglich.

HINWEIS: Vorrangig berücksichtigt werden Grundschulstandorte, die mit allen Schuljahrgängen beide Angebote in Anspruch nehmen wollen und das Programm „Die große Nein-Tonne“ in Kooperation mit einer Kindertageseinrichtung umsetzen. Die Umsetzung des Vorhabens in Kooperation mit einer Förderschule ist ausdrücklich erwünscht.